

## Bye Bye Bio 2 - Entgrünung

von Jan Erik Sigdell

In einem [anderen Text](#) habe ich ein verwandtes Thema behandelt, nämlich das Aussterben von Insekten und kleinen Tieren, das progressiv sein wird und mit immer größeren Tieren weitergeht, bis schließlich die Menschheit selbst ausstirbt. Das Letztere wird heute durch Coronapolitik, geschürte Klimaangst und andere Übelkeiten vorausgegriffen, sodass ein satanischer Vorgang bereits auch an seinem Endergebnis vorbereitet wird.

Es sind vor allem zwei hochgezogene „Bedrohungen“, die Angst schüren sollen, sodass die Menschen durchgreifende Veränderungen in der Gesellschaft einigermaßen bereitwillig über sich ergehen lassen: der Coronazirkus und die angeblich existentielle „Gefahr“ einer behaupteten Klimakrise. Hier geht es um die letztere „Bedrohung.“ Bereits in der Schule haben die Meisten von uns den Begriff Kohlendioxid-Sauerstoffzyklus kennengelernt. Wir nehmen mit der Atmung Sauerstoff auf und geben Kohlendioxid ab. Grüne Pflanzen nehmen Kohlendioxid auf und geben Sauerstoff ab. So tun auch alle andere atmende Lebensformen bzw. chlorophyllhaltige Pflanzen und Bäumen – ein natürlicher und symbiotischer Kreislauf, in dem atmende Lebensformen und wachsende Pflanzen einander am Leben halten. Aber da gehört noch ein Drittes dazu, das unerlässlich die Energie für die Umwandlung liefert: das Sonnenlicht!

Zu einer erfolgreichen Politik gehören in vielen Fällen die Angstmacherei um eine Maßnahme zu rechtfertigen sowie, für die Akzeptanz des Volkes, die Darstellung der Maßnahme als „Lösung“ eines entsprechenden Problems. Diese sind Prinzipien, die von der Herrschaftskunst nach Nicolò Machiavelli bekannt sind und ähnlich im Zusammenhang mit Kriegsführung auch vom Chinesen Sun Tzu (oder Sun Tzi) in seiner Schrift über *Die Kunst des Krieges* (etwa 500 v.Chr. geschrieben).

In der heutigen Zeit werden besonders zwei „Krisen“ zur erheblichen Angstmacherei verwendet: die vermeintliche Corona-Pandemie und die behauptete Bedrohung unserer Existenz durch eine Klimakatastrophe. Hier will ich mich mit der zweiten dieser „Krisen“ befassen.

Wie wahrscheinlich ist es, dass die Menschheit durch kommende klimatische Veränderungen aussterben würde? Die klimatischen Verhältnisse haben sich während den Jahrmlionen der Menschheitsgeschichte immer wieder stark verändert, und die Menschheit existiert immer noch ... Im letzten anderthalb Jahrhundert ist die durchschnittliche Temperatur in der Welt um weniger als 1°C gestiegen. Sie scheint heute weiter zu steigen, und zwar um etwa 0,35°C in 10 Jahren. Manche „Hitze Köpfe“ wollen gleichwohl uns glauben lassen, dass wir bereits in 10 Jahren aussterben könnten! Die Menschheit hat schon viel Schlimmeres überlebt und ist sehr anpassungsfähig geblieben.

Man will den geringen Temperaturanstieg dem Kohlendioxid die Schuld geben. Dafür gibt es keine wirklich überzeugende wissenschaftliche Erklärungen. Es scheint eher so zu sein, dass diese „Problematik“ von der Politik sehr gerne ausgenutzt wird. Viel mehr erscheint uns der Gehalt von Kohlendioxid in der Atmosphäre von großem Nutzen zu sein. Erstens wird er also in Sauerstoff und Kohlenverbindungen gespalten, wobei der Sauerstoff für uns ja wirklich absolut lebenswichtig ist und die kohlehaltigen Verbindungen zum Wachstum von Pflanzen, Gebüsch und Bäume beitragen, also zu „Sauerstoffgeneratoren“ – aber nicht nur das, sondern auch zur Nahrungsmittelerzeugung durch sie. So trägt also Kohlendioxid am Ende zu unserer Atmung und auch noch unserer Ernährung bei und lässt lebenswichtige Grünflächen auf unserer Erde bestehen und wachsen.

Wollen wir wirklich umfassend Kohlendioxid verringern, verringerten wir am Ende Wachstum und Verbreitung von Grünflächen an und senken ihre Produktion von Sauerstoff und Lebensmittel (v.a. Früchte und Gemüse). Wir jammern über Temperaturen, wenn es eben auch sehr viel um Atmen und Ernährung geht. Cui Bono? Profitiert wirklich jemand davon, wenn uns „der Atem ausgeht“ und unsere Ernährungsvielfalt verknappt wird? Wer dann? Wer profitiert vom Tiersterben? Dazu gibt mein früherer Text [Bye Bye BIO](#) nachzudenken. Wer vom Tiersterben profitiert, wird wohl im gleichen Sinne auch von einer „Entgrünung“ profitieren. Und das ist nicht die Menschheit dieser Erde, sondern diejenige, die vom Abbau der menschlichen Bevölkerung auf unserem Planeten profitieren. Diejeni-

ge, die Biologie mit Technokratie ersetzen wollen. Diejenige, die am Ende Menschen durch Maschinen ersetzen wollen und sich vor dem Schöpfergott in künstliche Intelligenz flüchten möchten.

Die Biologie, pflanzlich und tierisch, lebt letzten Endes von Sonnenlicht, das seinen wirklichen Ursprung im Urlicht der Schöpfung hat. „Diejenige ...“ wollen sich ganz vom Schöpfer lösen und damit erst recht von der Abhängigkeit von seinem Licht. Dazu wahnsinnsanmutende Projekte, um in der Erdatmosphäre uns von dem Sonnenlicht abzuschirmen, um die Erderwärmung zu verringern, wobei man schweigend „vergisst“, dass die Kosten dafür eine „Entgrünung“ der Erde mit Verlust von Quellen für Sauerstoff und Nahrungsmittel ist. Dazu verringerte ja diese Abschirmung die Abstrahlung von der Erde in den Weltraum, die ja wünschenswert wäre. Sollen wir uns lieber dem anpassen? Oder sollen wir uns, ihren Plänen zuliebe, damit abfinden?

Was unsere natürliche Ernährung betrifft, ist man schon lange bestrebt, die Energie der Sonnenstrahlung durch künstliche Mittel wie chemischer „Dünger“ und den Bedarf an Sonnenenergie durch genetische Manipulationen zu verringern. Irgendwann kommen wohl Lebensmittel, die von vorne her künstlich erzeugt werden.

Wie im früheren Text gezeigt, gibt es Vermutungen, dass eine außerirdische Zivilisation (Anunnaku und vielleicht auch andere) diese Erde übernehmen wollen und uns deshalb lieber loswerden. Sie wollen dem Urschöpfer ganz den Rücken wenden und alles, was irgendwie biologisch und lichtbezogen ist durch Technik, Computersysteme und künstliche Intelligenz ersetzen. Ihr „Gegengott“ Satan hat vor, sich in diesen „Weltcomputer“ zu inkarnieren, obwohl er dann da ganz mit sich alleine sein wird und die Einsamkeit durch Fantasiewelten und extrementwickelte Computerspiele ersetzen, in narzisstischer Selbstbewunderung „masturbierend.“

Referenzen:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Photosynthese>

<https://illimitablemen.com/2015/12/27/machiavellian-maxims/>

[https://www.wrd.ch/triboni/store/Sunzi\\_Kunst\\_des\\_Krieges1.pdf?mthd=get&name=wrdd\\_store1&sign=Y13iAS%2FpDd2D5JiF6GWsLQ%3D%3D&id=hyuemmxdhaaaaaaabmbb&fmt=application%2Fpdf](https://www.wrd.ch/triboni/store/Sunzi_Kunst_des_Krieges1.pdf?mthd=get&name=wrdd_store1&sign=Y13iAS%2FpDd2D5JiF6GWsLQ%3D%3D&id=hyuemmxdhaaaaaaabmbb&fmt=application%2Fpdf)

<https://skepticalscience.com/co2-temperature-correlation.htm>

<https://skepticalscience.com/empirical-evidence-for-co2-enhanced-greenhouse-effect-intermediate.htm>

<http://www.christliche-reinkarnation.com/PDF/ByeByeBIO.pdf>

<https://www.forbes.com/sites/trevornace/2018/12/05/harvard-scientists-begin-experiment-to-block-out-the-sun/>

**Transhumanismus: Die größte Gefahr für die Menschheit?**

<https://www.sein.de/transhumanismus-die-groesste-gefahr-fuer-die-menschheit/>

**Behauptungen bzgl. eines Klima-„Notstandes“ werden durch Daten der realen Welt fundamental ad absurdum geführt**

<https://www.journalistenwatch.com/2021/02/09/neuer-report-behauptungen/>